



## Stiftspfarrkirche Neukloster 16. April 2017

2700 Wiener Neustadt, Neuklostergasse 1  
Tel. 02622/23102 Fax: 02622/23102-11

stift@neukloster.at p.walter@neukloster.at  
www.neukloster.at DVR Nr 0029874(10894)

**Chorgebet:** 7.30 Uhr (am So: 7.00 Uhr), 12 Uhr, 18 Uhr  
**Rosenkranz:** täglich 17.50 Uhr

**Beichtzeiten:** Montag bis Samstag 18.15 bis 18.45 Uhr  
Montag: P. Walter, Dienstag: P. Damian, Mittwoch: P. Gereon,  
Donnerstag P. Johannes, Freitag P. Albert, Samstag wechselnd

Die **Pfarrkanzlei** ist geöffnet Montag und Dienstag von 8.00 bis 11.00 Uhr.  
Mittwoch und Freitag von 8.00 bis 11.00 Uhr und von 14.00 bis 17.00 Uhr

---



# Wochenplan vom 16. April 2017 bis 23. April 2017

## Sonntag, 16. April – HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

- 8.30 **Frühmesse** für +Familienmitglieder (P. Damian)  
10.00 **Osterhochamt** für die Pfarrgemeinde (P. Walter)  
Der Stiftschor und die Wiener Neustädter Instrumentalisten bringen die  
Missa solemnis in C KV 337 von W.A. Mozart zur Aufführung  
anschl. **Ostereiersuchen** und „Coffee to help“ für die Caritas  
18.00 **feierliche Ostervesper**  
18.30 **Abendmesse** +Paul Rüdiger Graf Wurmbbrand (P. Gereon)

## Ostermontag, 17. April

- 8.30 **Frühmesse** für +Abt Christian Feurstein OCist (P. Damian)  
10.00 **Pfarrmesse** für die Pfarrgemeinde (P. Walter/ P. Vinzenz)  
gemeinsam mit den Gläubigen von Herz Mariä  
18.30 **Abendmesse** für die Familie und die Kinder (P. Gereon)

## Dienstag, 18. April

- 8.00 **Frühmesse** für +Günter  
Bastelrunde entfällt  
12.45 **Begräbnis** +Frau Ernestine Schimak  
14.30 **Verabschiedung** +Herrn Konrad Paulesich  
17.00 **Seelenmesse**  
18.30 **Abendmesse** für die Familie und die Kinder

## Mittwoch, 19. April

- 8.00 **Frühmesse** für + Maria Wittmann  
17.00 **Caritas-Sprechstunde**  
18.30 **Abendmesse** auf besondere Meinung  
19.15 **Probe des Stiftschores**

## Donnerstag, 20. April

- 8.00 **Frühmesse** für die armen Seelen  
18.30 **Abendmesse** für die Familie und die Kinder  
anschl. Aussetzung des Allerheiligsten und **stille Anbetung**

## Freitag, 21. April

- 8.00 **Frühmesse**  
16.00 **Ministrantenstunde** - 17.00 **Jungcharstunde**  
18.30 **Abendmesse**

## Samstag, 22. April

- 8.00 **Frühmesse**  
18.30 **Vorabendmesse** für +Eltern Margareta und Johann Lechner (P. Walter)

## Sonntag, 23. April ZWEITER SONNTAG DER OSTERZEIT SONNTAG DER GÖTTLICHEN BARMHERZIGKEIT

- 8.30 **Frühmesse** für + Vater Norbert Reimsperger (P. Damian)  
10.00 **Pfarrmesse mit KiWoGo** für die Pfarrgemeinde (P. Walter/P. Philipp)  
18.30 **Abendmesse** für + Angehörige (P. Gereon)



## Auferstehung Jesu und der Glaube

"Ist aber Jesus nicht auferweckt worden, dann ist unsere Verkündigung leer und euer Glaube sinnlos. Wir werden dann auch als falsche Zeugen Gottes entlarvt, weil wir im Widerspruch zu Gott das Zeugnis abgelegt haben: Er hat Christus auferweckt" (1 Kor 15,14). Mit diesen Worten stellt der heilige Paulus ganz drastisch heraus, welche Bedeutung der Glaube an die Auferstehung Jesu Christi für die christliche Botschaft als Ganze hat: Er ist ihre Grundlage. Der christliche Glaube steht und fällt mit der Wahrheit des Zeugnisses, dass Christus von den Toten auferstanden ist.

Wenn man dies wegnimmt, dann kann man aus der christlichen Überlieferung zwar immer noch eine Reihe bedenkenswerter Vorstellungen über Gott und den Menschen, über dessen Sein und Sollen zusammenfügen - eine Art von religiöser Weltanschauung -, aber der christliche Glaube ist tot. Dann war Jesus eine religiöse Persönlichkeit, die gescheitert ist; die auch in ihrem

Scheitern groß bleibt, uns zum Nachdenken zwingen kann. Aber er bleibt dann im rein Menschlichen, und seine Autorität reicht so weit, wie uns seine Botschaft einsichtig ist. Er ist kein Maßstab mehr; der Maßstab ist dann nur noch unser eigenes Urteil, das von seinem Erbe auswählt, was uns hilfreich erscheint. Und das bedeutet: Dann sind wir allein-gelassen. Unser eigenes Urteil ist die letzte Instanz. Nur wenn Jesus auferstanden ist, ist wirklich Neues geschehen, das die Welt und die Situation des Menschen verändert. Dann wird Er der Maßstab, auf den wir uns verlassen können. Denn dann hat Gott sich wirklich gezeigt.

Aus dem Buch

### „Jesus von Nazareth“

des emeritierten Papstes Benedikt XVI. – Joseph Ratzinger, der am heutigen Ostersonntag seinen 90. Geburtstag feiert.

Gott möge ihm weiterhin Gesundheit und Freude schenken.

Unser Kloster Heiligenkreuz ist Papst Benedikt sehr verbunden, auch unsere Hochschule trägt seinen Namen.



# Österliches Gebet

Tag der Auferstehung!  
Lasst uns erstrahlen  
in festlicher Freude  
und uns gegenseitig umarmen.  
Lasst uns selbst  
diejenigen Brüder nennen,  
welche uns hassen.  
Lasst uns vergeben  
wegen der Auferstehung  
und also rufen:  
"Christus  
ist von den Toten  
auferstanden!"



Ich danke allen, die die Karwoche und das Osterfest so schön gestaltet haben:  
meinen Mitbrüdern, die so viel Zeit im Beichtstuhl verbracht haben  
(und auch in der Pfarre Wöllersdorf – Matzendorf Gottesdienste gefeiert haben),  
Christian Hanner, unserem Mesner, für die viele Arbeit in Kirche und Sakristei,  
Rudi, Hermann und Martin für die Vorbereitungen der Feiern,  
P. Philipp für die wunderbare Gestaltung der Gottesdienste mit den Ministranten,  
den Ministranten und den Lektoren und Kantoren für die schöne Liturgie,  
Walter Sengstschmid und Eva Trenker für die Orgelbegleitung, dazu auch  
unserem Stiftschor Neukloster und den Wiener Neustädter Instrumentalisten,  
unserem Pfarrgemeinderat für alle Mitarbeit,  
den Ratschenkindern und ihren Begleitern,  
allen Jugendlichen und allen Caritashelferinnen für die Palmbüscherl,  
dem Bürgercorps und der Neostadia für die Grabwache am Karsamstag,  
den Schwestern von Grub für den österlichen Blumenschmuck  
Martin Trenker für die Vorbereitung der Agape in der Osternacht,  
denen, deren Mitarbeit ich jetzt vielleicht übersehen habe,  
und allen, allen, die mitgefeiert, mitgebetet und mitgesungen haben.  
Möge Gott uns allen ein fröhliches Osterfest  
und den Frieden und die Freude der Auferstehung,  
gerade auch den Kranken und Traurigen, schenken!

*Hallelujah*

*P. Walter*